



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2014/358 Status: öffentlich Datum: 01.09.2014 Ansprechpartner/in: Breuer, Volker Bearbeiter/in: Marco Röschmann	
Federführend: FD 5.3 Regionalentwicklung, Schul- und Kulturwesen		
Mitwirkend:	Die Begründung der Nichtöffentlichkeit entnehmen sie bitte dem Sachverhalt.	
Anfragen von Mitgliedern des Hauptausschusses und der Fraktionsvorsitzenden; Lehrerversorgung, Verteilung der zusätzlichen 19.35 Stellen auf Schulen im Kreisgebiet		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

Finanzielle Auswirkungen: keine

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: entfällt

2. Sachverhalt:

Herr Hollmann, CDU und Vorsitzender des Hauptausschusses, hat mit Schreiben vom 26.08.2014 eine Anfrage zum Thema Lehrerversorgung im Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde gestellt, die als Anlage beigefügt ist.

Die untere Schulaufsicht hat die Fragen wie folgt beantwortet:

zu 1)

Der Anteil der Planstellennachzuweisung für die schulamtsgebundenen Schulen in Rendsburg-Eckernförde betrug 9,25 Planstellen. Diese wurden gemäß der jeweiligen Schülerzahl in der Sekundarstufe I an die der unteren Schulaufsicht unterstellten 13 SEK-I-Schulen verteilt (11 Gemeinschaftsschulen ohne Oberstufe und 2 Regionalschulen). Über die Verteilung an die anderen Schularten (Gymnasien, Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe) können keine Auskünfte gegeben werden.

Zu 2)

Lehrkräfte in Ausbildung sind an den schulamtsgebundenen Schulen tätig, aber nicht auf Basis der dem Schulamt zugewiesenen Planstellen.

Zu 3)

Derzeit sind alle Stellen an den schulamtsgebundenen Schulen besetzt, neu eingestellte Lehrkräfte haben ihren Dienst angetreten.

Anlage/n: Anfrage-Lehrerversorgung-HA-04-09-14